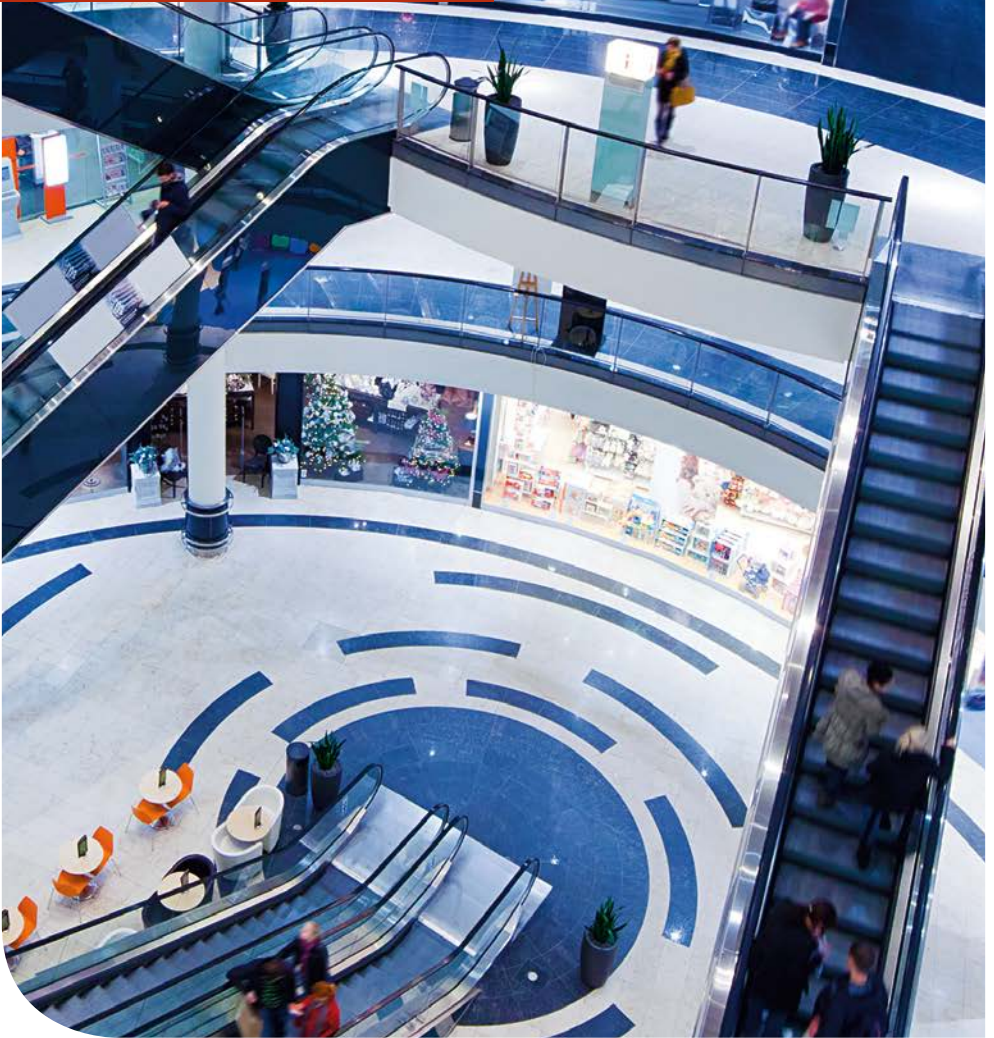


EHI Inventur- und Sicherheits- kongress 2015

17. Fachkongress zu den
Themen Inventurdifferenzen
und Sicherheit im Handel



17. – 18. Juni 2015

Radisson Blu Hotel, Köln

www.ghi-sicherheitskongress.de



Herzlich willkommen zum EHI Sicherheitsevent für den Handel!

Präkognitive Fähigkeiten würden bedeuten: sich zu kratzen, bevor man weiß, wo es juckt! Da diese Fähigkeit nicht weit verbreitet ist, gilt es, die Risikominimierung für Kunden, Mitarbeiter, Waren, Geld und sonstige Vermögenswerte an den erkennbaren Gefahren auszurichten. Jeder Händler ist gefordert, gezielte und effiziente Maßnahmen zu ergreifen, um latent vorhandene Risiken zu reduzieren. Freuen Sie sich auf interessante Anregungen für Ihr Geschäft!



Frank Horst
Leiter Forschungsbereich
Sicherheit + Inventurdifferenzen
EHI Retail Institute, Köln



Tag 1: Mittwoch, 17. Juni 2015

10:00 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer durch den Moderator



Prof. Dr. Andreas Kaapke
Duale Hochschule Stuttgart

10:15 Uhr

Daten – Fakten – Analysen

Aktuelle Forschungsergebnisse des EHI zur Entwicklung von Inventurdifferenzen. Kriminalitätsentwicklung, Trends und Hintergründe präventiver Maßnahmen ...



Frank Horst
Leiter Forschungsbereich
Sicherheit + Inventurdifferenzen
EHI Retail Institute, Köln

10:45 Uhr

Kassendatenanalysen: Mitarbeiterdelikten auf der Spur

Unregelmäßigkeiten im Kassenjournal können Manipulationen erkennen lassen. Technische Voraussetzung, Vorgehensweise, zielführende Kennziffern und Beispiele aus der Praxis ...



Hans-Peter Schöllig
Leiter Scannerdaten /
LossPrevention / PEP,
Neukauf Markt GmbH,
Heddesheim

11:15 Uhr

Kaffeepause /
Gespräche im Ausstellerforum



11:45 Uhr

Permanente Inventuren im Einzelhandel: Frühindikator und Bestandssicherheit

Durch permanente Inventuren können diebstahlfällige Artikelgruppen gezielt kontrolliert und Mitarbeiter stetig sensibilisiert werden. Frühindikatoren vermeiden dauerhafte hohe Verluste. Verantwortung vor Ort erzeugt eine höhere Aufmerksamkeit der Mitarbeiter. Umsetzung und Maßnahmen an ausgewählten Beispielen.



Roland Kaufmann
Leiter Revision, Müller Service
Ltd. & Co. KG, Ulm

12:15 Uhr

Multifunktionale Videoplattform: Sicherheit, Diebstahlprävention, Revisionsunterstützung, Counting und Conversionrate

Der Einsatz von Kamerasystemen in INTERSPORT-Verkaufsflächen ermöglicht gezielte und komfortable Ereignisdetektionen: Kameraüberwachung, Kundenzählung, Bonkontrollen mit korrespondierenden Videosequenzen oder Videosequenzen mit zugeordneten Kassenvorgängen geben mehr Transparenz bei kritischen Vorfällen. Einsatz- und Auswertungsbeispiele belegen die multifunktionale Praxistauglichkeit.



Rainer Weidenbach
Geschäftsführer, Security
Consult GmbH, Roßhaupten

13:00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen /
Gespräche im Ausstellerforum

14:15 Uhr

„Interrogations“ – Befragungstechniken für das Mitarbeitergespräch

Mitarbeiterdiebstähle gehören leider zum Alltag im Einzelhandel. Durch gezielte Befragungstechniken lassen sich die Aufklärungs-raten erhöhen und unter Umständen weitere verdeckte Verluste aufklären.



Manuel Erpenbach
Loss Prevention – Inventory
Control Manager D-A-CH,
GameStop Deutschland GmbH,
Memmingen

14:45 Uhr

Sell More, Lose Less – The Top 15 European Best Practices to effective Shrinkage Management (Vortrag in englischer Sprache)

For the last 15 years, the ECR Europe Shrink and On Shelf Availability Group, a think tank comprising shrink and OSA experts from Europe's leading retailers and manufacturers, has been at the forefront of cutting edge research into shrink management. Their white papers, case studies and tools are all available free of charge from their website. This talk will introduce the top 15 best practices from the last 15 years of research, illustrating each „solution“ with an example of how they have been executed in retailers and the results they have delivered.



Colin Peacock
Honorary Visiting Fellow,
University of Leicester, UK and
Group Strategy Coordinator,
ECR Europe Shrink and On
Shelf Availability Team.

15:30 Uhr

Kaffeepause /
Gespräche im Ausstellerforum

16:00 Uhr

Warensicherung: Optimierung von Technik durch Organisation

Warensicherungskonzepte erfordern neben der Technik auch organisatorische Maßnahmen, um wirklich effizient zu sein. Wie kann zudem Bandenkriminalität und organisierter Ladendiebstahl begrenzt werden?



Werner Endres
PWE consult GmbH & Co. KG,
Aiglsbach

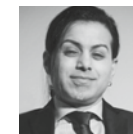
16:45 Uhr

Wenn Mitarbeiter zu Tätern werden ...

Wie schafft man Gelegenheiten, die erkennen lassen, ob Mitarbeiter das eigene Unternehmen schädigen? Wer informiert wen in konkreten Verdachtsfällen? Wann sollten Untersuchungen intern und wann extern erfolgen? Erkenntnisse und Beispiele zu Tatvorgängen aus Sicht eines Dienstleisters.



Dr. Michael Striepen
Sicherheitsberater
IHS Security, Essen



Ahmad Tamiz
Geschäftsführer,
IHS Security, Essen

17:30 Uhr

Self-Checkout: Wenn der Kunde selbst scannt und selbst bezahlt ...

Die Einführung von mobilem Selfscanning als zusätzliches Serviceangebot für Kunden während des Einkaufs ist in Deutschland relativ neu. Wie sind die bisherigen Erfahrungen und erste Erkenntnisse? Welche Gefahren und welche Kontrollen gibt es?



Guido Empen
Prokurist, aktiv-markt Manfred
Gebauer GmbH, Göppingen

18:00 Uhr

Zusammenfassung durch den Moderator

18:15 Uhr

Empfang im Ausstellerforum

19:00 Uhr

Bustransfer zur Abendveranstaltung
„Security Meals & Deals“
im Herbrand's, Köln



**Tag 2:
Donnerstag, 18. Juni 2015**

09:00 Uhr

Begrüßung und Einleitung



Prof. Dr. Andreas Kaapke
Duale Hochschule Stuttgart

09:15 Uhr

Rechtssicherheit im Umgang mit Ladendieben

Diebstahl vollendet oder nur versucht? Betrug, Urkundenfälschung oder Urkundenunterdrückung – Strafbestände sind nicht immer eindeutig. Tipps, Anregungen und Hinweise im Umgang mit Straftätern für eigene Mitarbeiter und externes Sicherheitspersonal.



Karl Stephan Födisch
Rechtsanwalt, Bonn



09:45 Uhr

Resilience - Bedeutung für die Handelslogistik

Das Supply Chain Konzept „Resilience“ bedeutet möglichst widerstandsfähige Lieferketten zu betreiben. Durch ein professionelles Risiko- und Sicherheitsmanagement kann die Supply Chain Performance erheblich erhöht werden, so dass eine verbesserte und kosteneffiziente „On Shelf Availability“ erreicht wird.



Dr. Ulrich Franke
Gründer, Institute for Supply Chain Security, Dortmund

„Als langjähriger Teilnehmer kann man doch immer noch neue Erkenntnisse gewinnen.“

eKomi-Teilnehmerbewertung des Kongresses 2014

10:15 Uhr

Das Netz der Zukunft – Sichere Übertragung von Gefahrenmeldungen

Die Umstellung der Netzinfrastruktur zum „Next Generation Network“ hat gravierende Konsequenzen für alle Kommunikationswege. Insbesondere gilt es, eine funktions- und ausfallsichere Alarmübertragung zu gewährleisten. Eine unabdingbare Voraussetzung für den Betrieb von Gefahrenmeldeanlagen im Handel.



Peter Breuer
IP Transformation Sonderdienste, Vertrieb Deutschland, Telekom Deutschland GmbH, Bonn



Michael Eifert
Leiter operativer Vertrieb und Key-Account, TELENOT ELECTRONIC GmbH, Aalen



11:00 Uhr

Kaffeepause /
Gespräche im Ausstellerforum

11:30 Uhr

Bewertung und Aussagefähigkeit von Inventurdifferenzen

Die Kennziffer „Inventurdifferenz“ allein bietet viel Interpretationsspielraum. Es bestehen enge Interdependenzen zu anderen spannenden Vorgangsarten wie Abschritten, Preisminderungen, oder Bruch und Verderb. Erst weitere Auswertungen z.B. aus Warenwirtschaft liefern hilfreiche Erkenntnisse und führen zu einem Gesamtbild.



Olaf Pessara
Revisionsleiter national, Verwaltung National, REWE Markt GmbH, Köln



12:15 Uhr

Reputation im Internet – Chancen und Risiken

Das Internet liefert Unmengen von Informationen – auch über Unternehmen und Mitarbeiter. Welche Risiken ergeben sich für Handelsunternehmen, welche Chancen erwachsen daraus? Welche Möglichkeiten gibt es, um die Reputation des eigenen Unternehmens zu schützen und im Idealfall zu steuern? Welche Techniken können genutzt werden, um einen echten Mehrwert zu schaffen?



Thomas Werning
IT-Beratungen
thomas.werning.com, Lage

13:00 Uhr

Zusammenfassung und Ausblick

13:15 Uhr

Ende der Veranstaltung /
gemeinsames Mittagessen



per Fax: +49 221 57993-45 oder
online: www.ghi-sicherheitskongress.de

Am EHI Inventur- und Sicherheitskongress 2015 nehme ich teil*:

Name, Vorname: _____

Firma: _____

Abteilung/Funktion: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Bei abweichender Rechnungsanschrift bitte ausfüllen:

Firma: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Ihre Bestell-/PO-Nr.: _____

Firma ist Mitglied des EHI Handelsverband Österreich

Ich nehme an der Abendveranstaltung am 17.06.2015 teil: ja nein

Datum

Unterschrift

* Die Anmeldung erfolgt verbindlich unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen. Programmänderungen vorbehalten.

Ihr schneller Weg zur Anmeldung:
www.ghi-sicherheitskongress.de

Jetzt auch bequem
mit Ihrem Smartphone



Veranstalter

Das EHI ist ein wissenschaftliches Institut des Handels. Zu den mehr als 700 Mitgliedern des EHI zählen internationale Handelsunternehmen und deren Branchenverbände, Hersteller von Konsum- und Investitionsgütern sowie verschiedene Dienstleister, darunter zahlreiche Unternehmen der Sicherheitsbranche.

Wir erforschen die Zukunftsthemen des Einzelhandels, organisieren Konferenzen und Arbeitskreise, veröffentlichen im eigenen Verlag und sind Partner der Messe Düsseldorf bei der weltgrößten Investitionsgütermesse für den Handel, der EuroShop

Durchführung

EHI Retail Institute GmbH
Spichernstraße 55, 50672 Köln
Tel. +49 221 57993-28 (-48), Fax +49 221 57993-45

Termin

17. Juni 2015: 10:00 Uhr - 18:30 Uhr (anschl. Abendveranstaltung)
18. Juni 2015: 09:00 Uhr - 13:15 Uhr (anschl. Mittagessen)

Tagungsort

Radisson Blu Hotel, Köln
Messe-Kreisel 3, 50679 Köln

Veranstaltungsgebühren/Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltungsgebühr beträgt **€ 1.195,-** (zzgl. MwSt.) inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen am 1.+2. Veranstaltungstag, Kaffee/Erfrischungsgetränke während des Kongresses. In der Gebühr ist auch die Teilnahme an der Abendveranstaltung am 17. Juni 2015 inbegriffen.

Für Mitglieder des EHI Retail Institute e.V., sowie des Handelsverbandes Österreich gilt eine reduzierte Gebühr von **€ 995,-** (zzgl. MwSt.).

Die Anmeldung kann bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von **€ 50,-** (zzgl. MwSt.) storniert werden. Erfolgt die Stornierung zwischen 14 und 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird die halbe Gebühr, danach und bei Nichterscheinen die volle Gebühr berechnet. Wird ein zahlender Ersatzteilnehmer gestellt, erfolgt eine Umschreibung und es fallen keine Gebühren an. Zahlung der Tagungsgebühren nach Rechnungserhalt rein netto vor Beginn der Veranstaltung.



Umweltbewusste Anreise mit der Deutschen Bahn:

Mit der Bahn ab **€ 99,-** hin und zurück mit 100 Prozent Ökostrom zum EHI Inventur- und Sicherheitskongress 2015. Buchbar unter +49 1806 311153 mit dem **Stichwort „EHI“**.

Weitere Informationen unter: www.ehi-sicherheitskongress.de/anreise

Unterbringung

Für die Teilnehmer stehen begrenzte Zimmerkontingente in verschiedenen Preiskategorien in der Nähe des Veranstaltungsortes zur Verfügung. Wir bitten um frühzeitige Reservierung. Für die Reservierung wenden Sie sich bitte an die H.U.T. - Hotelreservierungs- und Tagungsmanagement GmbH, Tel. +49 221 292592-30, E-Mail: Juliane.hensch@hut-gmbh.net

Organisation

Frank Horst (Inhalte), Horst Rüter (Durchführung), Monika Henke, (Begleitausstellung/Sponsoring), Petra Sieling (Information/Anmeldung)

Eine Veranstaltung des:



Mit freundlicher Unterstützung von:



Medienpartner:



Weitere Partner:



Messepartner:

